

Wer kann teilnehmen?

Der bundesweite **Wettbewerb „Büro & Umwelt“** richtet sich in erster Linie an Unternehmen aller Größenordnungen. Darüber hinaus können sich aber auch Verwaltungen, Kommunen und andere Einrichtungen am Wettbewerb beteiligen.

Im Mittelpunkt des **Wettbewerbs „Büro & Umwelt“** steht der schonende Umgang mit Ressourcen im Büroalltag sowie die Beachtung von Umweltaspekten bei der Beschaffung von Büroprodukten.

Vorbildliche Aktivitäten werden mit **Preisen in Höhe von insgesamt 10.000,- €** belohnt.

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2008

Ihr Ansprechpartner



B.A.U.M. Regionalbüro Hannover
Dipl. Betriebswirt Dieter Brübach
Asterstraße 16, 30167 Hannover
Telefon: 0511 / 165 00 21
Telefax: 0511 / 710 05 83
E-Mail: info@buero-und-umwelt.de

Weitere Informationen zum Projekt unter:
www.buero-und-umwelt.de

Dieses Projekt wird gefördert von:



Die Förderer übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, die Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Die geäußerten Ansichten und Meinungen müssen nicht mit denen der Förderer übereinstimmen.

W e t t b e w e r b 2 0 0 8



Wer hat die umweltfreundlichsten Büros Deutschlands?

Wettbewerb 2008



Alles grün im Büro?

In Deutschland arbeiten rund 17 Millionen Menschen an Büroarbeitsplätzen. Diese gelten unter Umweltgesichtspunkten als unproblematisch. Insgesamt sind die Umweltbelastungen jedoch enorm:

■ Der Papierverbrauch ist 2006 auf 252,7 kg pro Kopf gestiegen. Jeder Bundesbürger benötigt für seinen Papierverbrauch täglich rund 800 g Holz. Als Büro- und Administrationspapiere werden in Deutschland schätzungsweise 800.000 Tonnen Papier pro Jahr eingesetzt. Ein damit beladener Güterzug wäre ca. 600 Kilometer lang. Ein Papierband von 1 Meter Breite könnte rund 250 mal um den Äquator gelegt werden.

■ Papier ist aber nicht das Einzige, was in Büros massenweise verwendet wird. In Deutschland werden zudem jährlich schätzungsweise 55 Millionen Tonerpatronen und 8 Millionen Tonerkartuschen verbraucht – und landen überwiegend auf dem Müll.

■ Auch der steigende Energieverbrauch der zunehmend mit IT-Geräten ausgestatteten Büros ist ein großes Problem: bereits heute entfallen auf Bürogeräte in Deutschland ca. drei Prozent des gesamten Stromverbrauchs, mit steigender Tendenz.

Ressourcenschonender Umgang im Büroalltag sowie die Beachtung von Umweltaspekten bei der Büroartikelbeschaffung ist daher von großer Bedeutung. Hierauf möchte B.A.U.M. mit dem Wettbewerb „Büro & Umwelt“ verstärkt aufmerksam machen.

Partner des Wettbewerbs

Partnerunternehmen:



Medienpartner:



Partnerorganisationen:



Teilnahmebedingungen

Die umweltfreundlichsten Büros werden in vier Kategorien ermittelt:

- 1. Kategorie: Unternehmen bis 20 Mitarbeiter
- 2. Kategorie: Unternehmen bis 500 Mitarbeiter
- 3. Kategorie: Unternehmen mit über 500 Mitarbeitern
- Sonderkategorie: Behörden, Verwaltungen und andere Einrichtungen/Institutionen

Mit einem Gesamtwert von **10.000 €** in Form von Einkaufsgutscheinen für umweltfreundliche Büroartikel sind die **ersten 3 Plätze** in der 1.-3. Kategorie dotiert – in der Sonderkategorie werden Preisgelder nicht vergeben. Die **10 besten Bewerber** pro Kategorie erhalten eine Auszeichnungsurkunde.

Zusätzlich erhalten alle ausgezeichneten Unternehmen eine einjährige kostenlose Ehrenmitgliedschaft bei B.A.U.M.

Das Teilnahmeverfahren ist zweistufig – die Bewerbung ist nur online via Internet möglich.

Auf der Internetseite www.buero-und-umwelt.de melden Sie sich zunächst als Teilnehmer am Wettbewerb „Büro & Umwelt“ an. Danach füllen Sie online einen Fragebogen aus, durch den ermittelt werden soll, wie umweltfreundlich Ihr Büro ist.

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2008

Eine fachkundige Jury ermittelt pro Kategorie die **10 besten Bewerbungen**. Die Auszeichnung der Gewinner erfolgt auf einer Veranstaltung im Spätsommer 2008, zu der alle Bewerber eingeladen werden.

www.buero-und-umwelt.de

© Claudia Hauttumm / PIXELIO

© Claudia Hauttumm / PIXELIO

Über B.A.U.M.

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V. (B.A.U.M.) wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit rund 450 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften.

B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder bei allen Fragen des Umweltschutzes und bei der unternehmerischen Umsetzung des Prinzips der nachhaltigen Entwicklung. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt dabei auf praxisorientierten Angeboten zur Information und zum Erfahrungsaustausch, der Kommunikation vorbildlicher Praxisbeispiele und der Durchführung umsetzungsorientierter Projekte.

In enger Vernetzung von Unternehmen, Kommunen und privaten Haushalten wird der integrative Ansatz von B.A.U.M. praktisch und erfolgreich realisiert.

Ausführliche Informationen unter:
www.baumev.de

